Gemeinde Dohren Herzlake, den 07.03.19

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, dem 06.12.2018, 18:30 Uhr,
Gaststätte Spieker, Dorfstraße 22, 49770 Dohren.

I

Anwesend:

Bürgermeister
Herr Johannes Dieker

Ratsmitglied
Herr Jürgen Decker
Herr Ludger Feldmann
Herr Josef Feldmeier ab 18.55 Uhr
Herr Dietmar Glaner
Herr Reiner Grote
Herr Martin Mai
Herr Helmut Sandhaus
Frau Michaela Wilbers
Herr Franz-Josef Zumbeel

von der Verwaltung
Herr Ludwig Pleus
Frau Marion Book

Presse
Herr Tim Gallandi Meppener Tagespost

Zuhörer
14 Zuhörer

II

Die Tagesordnung wurde wie folgt beraten:

Öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden. Die Mitglieder des Gemeinderates wurden durch Einladung vom 27.11.2018 zu der Sitzung eingeladen.
Ratsherr Glaner monierte, dass zwei Anträge der SPD-Fraktion nicht auf die Tagesordnung aufgenommen wurden.
Bürgermeister Dieker erklärte, dass die Anträge den TOP 2 betreffen und hier beraten werden.
Die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit wurden vom Bürgermeister festgestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27.09.2018

Der Vorsitzende stellte fest, dass allen Mitgliedern die Niederschrift über die Sitzung vom 27.09.2018 zugestellt wurde.

Ratsherr Zumbeel monierte, dass er die Genehmigung der Niederschrift vom 07.06.2018 für nicht rechtskonform gehalten habe. Darauf hätte er in der Sitzung am 27.09.2018 zweimal hingewiesen, es wurde im Protokoll aber nicht vermerkt.
Bürgermeister Dieker sagte zu, dass der Hinweis ergänzt wird.

Ratsherr Glaner teilte zum ersten Antrag der SPD-Fraktion mit, dass die Vorlage 2018/1227 zu TOP 6 der Niederschrift vom 27.09.2018 beigefügt werden sollte. Hier ginge es unter anderem darum, den in der Niederschrift vom 07.06.2018 genannten Klagetermin vom 15.04.2018 in den 15.05.2018 zu ändern.
Bürgermeister Dieker sagte zu, dass der Termin in der Niederschrift geändert wird.

Ratsherr Glaner erläuterte den zweiten Antrag der SPD-Fraktion. Sollte dieser abgelehnt werden, wird gleichzeitig beantragt, die Einwendungen der Niederschrift vom 27.09.2018 anzufügen. Der Antrag wurde mit 2 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt.
Gemeindedirektor Pleus wies darauf hin, dass sämtliche Anträge der SPD-Fraktion oder anderer Fraktionen immer in der Ratsakte abgeheftet werden.

Weitere Einwendungen gegen Form und Inhalt wurden nicht erhoben und die Niederschrift wurde somit genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Punkt 3.1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Herr Fiedler teilte mit, dass die Straße „Am Esch“ von der Dorfstraße bis zur Kluse durch die Zufahrt zum neuen Baugebiet sehr beschädigt wurde und es bei Begegnungsverkehr zu gefährlichen Situationen kommt.
Bürgermeister Dieker erklärte, dass dieses Teilstück der Straße Anfang nächsten Jahres saniert werden soll.
Herr Wester fragte in diesem Zusammenhang nach, ob im Kurvenbereich bei der Kluse die Straße verbreitert werden könnte. Weiterhin wäre eine Verkehrsinsel bei der Einfahrt „Am Esch“ bei Schwegmann hilfreich.

Herr Knobbe fragte an, ob man die Straße „Am Esch“ zwischen der Kluse und Schulte sperren könnte.
Bürgermeister Dieker äußerte, dass eine Sperrung schwierig sei. Der Bereich der Kluse müsse verkleinert werden, genaue Planungen lägen aber noch nicht vor.

Punkt 3.2 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Herr Fiedler fragte an, wann die Straße „Kammeringer Esch“ an den Stellen mit losen Steinen ausgebessert wird.
Bürgermeister Dieker teilte mit, dass Herr Eilers vom Bauamt bereits mit der Firma Mecklenburg & Schlangen vor Ort war. Die Firma Mecklenburg & Schlangen wird die Stellen, wo die Steine „klappern“, ausbessern.

Punkt 4 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Gemeindedirektor Pleus teilte mit, dass sich der Rat der Gemeinde Dohren bereits am 18.12.2014 aus Gründen der Verkehrssicherheit einstimmig für die Aufhebung der Haltestelle „Am Felde“ ausgesprochen hat. Die zu nutzende Haltestelle wird die Haltestelle „Zumbeel, Hauptstr.“.

Im Rahmen der Planungen bzgl. Sanierung L 55 wurde die Aufhebung der Haltestelle von allen Seiten (Polizei, Landkreis Emsland, Emsl. Eisenbahn, Verkehrskommission etc.) befürwortet.
Die notwendige Fahrplanänderung wird seitens der Fa. Kalmer, Haselünne, als Linienbetreiber bei der Nds. Landesverkehrsgesellschaft (NLVG) veranlasst.
Der Zeitpunkt der Umsetzung der Fahrplanänderung ist im Moment noch nicht bekannt. Eine Fahrgastinformation wird rechtzeitig erfolgen.

Ratsherr Feldmeier teilte mit, dass eine Begehung mit der Verkehrskommission und der Polizei stattgefunden habe. Die Polizei sagte seinerzeit, dass im Bereich der Haltestelle „Am Felde“ aus Sicherheitsgründen eine 70km/h Zone erforderlich sei. Da der Rat schon seit Jahren versucht, hier eine 70 km/h Zone zu bekommen, sollte man von der Aufhebung der Haltestelle absehen.

Die Ratsmitglieder waren sich einig, die Aufhebung der Haltestelle „Am Felde“ vorerst „auf Eis zu legen“.

Punkt 4.2 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Gemeindedirektor Pleus teilte mit, dass ab 01.01.2019 für sämtliche Gremien keine Einladungen und Niederschriften mehr in Papierform verschickt werden sollen. Alle Dateien sind in Mandatos auf dem Tablet abrufbar.

Ratsherr Decker beantragte, die Ratsunterlagen weiterhin in Papierform zu verschicken, solange der Breitbandausbau noch nicht abgeschlossen ist.

Die Ratsmitglieder waren sich einig, die Papierform vorerst beizubehalten.

Punkt 4.3 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Ratsherr Glaner fragte an, wer an der Bürgermeistersprechstunde teilgenommen hat, ob die Fragen der Anwohner des Marderweges, die alle Ratsmitglieder per e-mail erhalten haben, beantwortet wurden und ob die dort genannten Zahlen dem Rat bekannt seien.
Bürgermeister Dieker erklärte, dass die Bürger des Marderweges, Herr Winkeler von der Verwaltung und er an dem Gespräch teilgenommen haben. Was im Rat behandelt wurde, wurde den Anwohnern erklärt. Es wurden keine Zahlen genannt, die der Rat nicht auch kennt.
Herr Bernd Dieker, Anwohner des Marderweges, teilte mit, dass alle Fragen der Anwohner zu deren Zufriedenheit beantwortet wurden.

Punkt 4.4 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Dieker teilte mit, dass die Brücken in der „Frengenstraße“ und der „Brookstraße“ fertiggestellt wurden. Die Firma Mecklenburg & Schlangen wird die letzten Arbeiten in der nächsten Woche abschließen, so dass die Brücken ab Mitte der Woche wieder befahrbar sind.

Punkt 4.5 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Dieker teilte mit, dass der Antrag für den Fuchsweg läuft. Der Weg soll drei Meter breit ausgebaut werden. Der Ausbau erfolgt wahrscheinlich Anfang 2019.

Punkt 4.6 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Dieker teilte mit, dass der Breitbandausbau weiter voran schreitet. Er hofft, dass der Ausbau bis Mitte 2019 abgeschlossen ist. Bis dahin sollte auch der Funkturm aufgestellt sein.
Ratsherr Feldmeier fragte an, ob die Aufstellung des Funkturms rechtens sei.
Gemeindedirektor Pleus erklärte, dass für die Aufstellung des Funkturms eine Baugenehmigung erforderlich sei. Baugenehmigungsbehörde sei der Landkreis Emsland.

Punkt 4.7 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Ratsherr Glaner erkundigte sich nach der Versetzung des 70 km/h Schildes an der Andruper Straße.
Gemeindedirektor Pleus teilte mit, dass sich der Landkreis Emsland diesbezüglich noch nicht gemeldet hat.

Dieker	*Book*	*Pleus*
Bürgermeister	Protokollführerin	Gemeindedirektor